

Öffentliche Sitzung

In der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 5. Oktober 2021 wurde die Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung einstimmig genehmigt.

Folgenden Bauanträgen wurden einstimmig zugestimmt: Dachgeschossausbau und energetische Sanierung in Unterheising, Wintergarten in Sarching, Doppelhaus in Sarching. Dem Bauantrag zum Neubau einer Hundeschule in Containerbauweise in Barbing wurde mit 17 gegen 4 Stimmen zugestimmt.

Den beiden Bauvoranfragen zum Neubau eines Hofladens in Unterheising, und für zwei Einfamilienhäuser in Sarching stimmte der Gemeinderat einstimmig zu. Der Fristverlängerung für Rekultivierungsmaßnahmen nach Kiesabbau in Illkofen bis Ende 2023 wurde einstimmig zugestimmt.

Im Rahmen der 1. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes „GE Unterheising IV“ fand die öffentliche Auslegung statt. Dabei sind mehrere Stellungnahmen von öffentlichen Stellen eingegangen. Zu diesen Stellungnahmen erfolgte die Abwägung einstimmig, sodann hat der Gemeinderat die 1. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes „GE Unterheising IV“ einstimmig als Satzung beschlossen.

Der Planentwurf des Bebauungsplanes „Sarching Nord-Ost“ wurde vorgestellt. Der Entwurf umfasst 23 Einfamilienhausgrundstücke und 3 Grundstücke für Mehrfamilienhäuser. Darüber hinaus die Erschließungsstraße samt Entwässerungsflächen und Gehweg. Der Gemeinderat billigte den Entwurf einstimmig und beschloss, die frühzeitige Auslegung und Beteiligung der Träger öffentlicher Belange durchzuführen.

In den vergangenen Monaten erfolgte durch ein externes Büro eine umfassende Stellenbeschreibung und Stellenbewertung in der Verwaltung und im Bauhof der Gemeinde Barbing. Das Ergebnis führt zu einer Anpassung des Stellenplans. Der Stellenplan ist ein Bestandteil der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes, weshalb die Kämmerei der Gemeinde Barbing eine Nachtragshaushaltssatzung ausgearbeitet hat. Der Gemeinderat beschloss die Nachtragshaushaltssatzung und den Stellenplan

einstimmig. Im nicht öffentlichen Sitzungsteil wurden die einzelnen Veränderungen des Stellenplans einstimmig beschlossen.

Der Gemeinderat hatte bereits im September 2020 die Einführung einer Arbeitsmarktzulage zur Deckung des Personalbedarfs und zur Bindung qualifizierter Fachkräfte beschlossen. Der Gemeinderat hat nun die Gewährung der Zulage noch genauer definiert, so wurden verschiedene Berufsgruppen benannt und eine Befristung für 5 Jahre ergänzt. Die Höhe der Zulage bleibt unverändert bei 10 v. H. der Entwicklungsstufe 2 der jeweiligen Entgeltgruppe. Mit diesen Änderungen wurde die Arbeitsmarktzulage erneut mit 14 gegen 7 bestätigt, der alte Beschluss vom September 2020 wurde damit aufgehoben.

Beim Sitzungspunkt „Verschiedenes und Anfragen“ überreichte der 1. Bürgermeister den Gemeinderäten je eine Broschüre der Kleindenkmäler der Gemeinde Barbing. Herr Sulzer erkundigte sich über die abfallrechtlichen Probleme in der Frühlingstraße und Herr Laumer sprach die noch fehlenden Haltebalken im Haidauer Weg an.

Nichtöffentliche Sitzung

In der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung wurde die Niederschrift der letzten nicht-öffentlichen Gemeinderatssitzung einstimmig genehmigt.

Im Rahmen des Breitbandausbaus für die Ortsteile von Friesheim bis Eltheim wurde einstimmig beschlossen, die Auswahl eines möglichen Betreibers auf die nächste Gemeinderatssitzung zu verschieben.